

Ausschreibung um den Neujahrscup 2009 am 10.01.2009

im Hallenfreibad Godshorn
Berliner Allee 80, 30855 Langenhagen

Veranstalter und Ausrichter: SC Langenhagen e.V.

	Abschnitt I	Abschnitt II
Einlass / Einschwimmen:	9.00 Uhr	direkt im Anschluss an Abschnitt I
Kampfrichtersitzung:	9.30 Uhr	ca. 30 min nach Ende Abschnitt I
Wettkampfbeginn:	10.00 Uhr	ca. 60 min nach Ende Abschnitt I

Wettkampffolge:

Abschnitt I:

Wk 1:	50 m Rücken	weiblich	Jg. 2001 und älter
Wk 2:	50 m Rücken	männlich	Jg. 2001 und älter
Wk 3:	50 m Freistil	weiblich	Jg. 2001 und älter
Wk 4:	50 m Freistil	männlich	Jg. 2001 und älter
Wk 5:	4 x 50 m Lagen	mixed	Jg. 1998 und jünger
Wk 6:	8 x 50 m Lagen	mixed	Jg. 1997 und älter

Abschnitt II:

Wk 7:	50 m Brust	weiblich	Jg. 2001 und älter
Wk 8:	50 m Brust	männlich	Jg. 2001 und älter
Wk 9:	50 m Schmetterling	weiblich	Jg. 2001 und älter
Wk 10:	50 m Schmetterling	männlich	Jg. 2001 und älter
Wk 11:	4 x 50 m Freistil	mixed	Jg. 1998 und jünger
Wk 12:	10 x 50 m Freistil	mixed	Jg. 1997 und älter

!!! ca. 15 min Wettkampfpause zur Finalvorbereitung !!!

Wk 13:	100 m Lagen Finale	weiblich	Jg. 2000 – 2001
Wk 14:	100 m Lagen Finale	männlich	Jg. 2000 – 2001
Wk 15:	100 m Lagen Finale	weiblich	Jg. 1998 – 1999
Wk 16:	100 m Lagen Finale	männlich	Jg. 1998 – 1999
Wk 17:	200 m Lagen Finale	weiblich	Jg. 1996 – 1997
Wk 18:	200 m Lagen Finale	männlich	Jg. 1996 – 1997
Wk 19:	200 m Lagen Finale	weiblich	Jg. 1994 – 1995
Wk 20:	200 m Lagen Finale	männlich	Jg. 1994 – 1995
Wk 21:	200 m Lagen Finale	weiblich	Jg. 1992 – 1993
Wk 22:	200 m Lagen Finale	männlich	Jg. 1992 – 1993
Wk 23:	200 m Lagen Finale	weiblich	Jg. 1991 und älter
Wk 24:	200 m Lagen Finale	männlich	Jg. 1991 und älter

Allgemeine Bestimmungen:

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Antidopingbestimmungen des DSV. Die Veranstaltung ist zur Genehmigung beim DSV eingereicht. Die Jugenschutzbestimmungen sind einzuhalten.
2. Teilnahmeberechtigt sind alle eingeladenen Vereine und SGs, die im Besitz der Verbandsrechte sind.
3. Das Wettkampfbecken ist 25 m lang und hat 5 durch Wellenkillerleinen getrennte Bahnen. Die Wassertiefe beträgt 1,80 – 3,50 m und die Wassertemperatur beträgt ca. 37° C. Der Beckenumlauf besteht aus einer Finnenrinne.
4. Die Zeitmessung erfolgt über Handzeitnahme. Die eingeteilten Kampfrichter werden gebeten Stoppuhren mitzubringen. Es wird nach der 1-Start-Regel geschwommen.

5. **Meldegeld:**

Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 3,50 € und pro Staffelstart 5 €, es muss bis eine Woche vor dem Wettkampf auf das Konto des SC Langenhagen e.V. überwiesen werden (Kto. 9002825, BLZ. 250 501 80. Sparkasse Hannover). *Bitte als Betreff den Vereinsnamen und „Meldegeld Neujahrscup 2009“ angeben!*

Für die Wettkämpfe 13 – 24 werden keine Meldungen angenommen, da es sich hierbei um Finals handelt, die erst im Laufe des Wettkampfes erreicht werden können. Es wird für diese genannten Wettkämpfe daher kein Meldegeld erhoben.

6. Die Meldungen sind auf amtlichen Meldelisten an folgende Anschrift zu schicken. Der amtliche Meldebogen inklusive der Sportgesundheitsbescheinigung ist Bestandteil der Meldung. Meldungen in elektronischer Form können im DSV5-Standard verarbeitet werden.

Meldeanschrift:

SCL-Schwimmen
Florian Battermann
Posener Str. 44
30659 Hannover
Tel. 0511 / 260 82 74
neujahrscup2009@scschwimmen.de

7. **Meldeschluss ist Dienstag der 30.12.2008 um 20.00 Uhr bei der Meldeanschrift.**

(Nachmeldungen nach Meldeschluss können nicht zugelassen werden!)

8. **Kampfrichter:**

Jeder Verein stellt je Abschnitt folgende Kampfrichter:

bis 5 Meldungen 1 Kampfrichter
bis 10 Meldungen 2 Kampfrichter
über 10 Meldungen 3 Kampfrichter

Der Ausrichter ist von der Kampfrichtergestellung befreit.

9. **Meldeergebnis und Protokoll**

Das Meldeergebnis und das Protokoll werden auf der Homepage unter www.sclschwimmen.de veröffentlicht.

Sollte ein Papierprotokoll benötigt werden, so ist dieses spätestens 30 min vor Wettkampfbeginn im Protokollraum bekannt zu geben.

10. **Wertungen und Auszeichnungen:**

In allen Wettkämpfen erfolgt eine Jahrgangswertung. Alle Aktiven erhalten eine Urkunde für ihre erbrachte Leistung.

In den Staffeln werden Pokale für die besten 3 Mannschaften vergeben.

Alle Aktiven, die über alle vier Lagen an den Start gegangen sind, haben die Möglichkeit sich nach der DSV-Punktetabelle für die entsprechenden

Altersklassenfinals zu qualifizieren. Im Finale treten die 5 punktbesten Aktiven jeder

Altersklasse an. Die ersten drei jedes Finales erhalten Medaillen.
Für die Vereinswertung wird ein Wanderpokal vergeben. Die Punktevergabe hierfür ergibt sich aus der Jahrgangswertung in jedem Wettkampf. Die Punktefolge sieht wie folgt aus:

10 – 7 – 5 – 3 – 2 – 1

Die Staffeln werden mit doppelter Punktzahl gerechnet.

Jeder Verein erhält einen Erinnerungspokal mit der Aufschrift „Neujahrscup 2009 Langenhagen“.

Zusätzlich werden Prämienläufe ausgelost.

Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes, Medaillen und Pokale werden nicht nachgesendet.

11. Bei zu umfangreicher Meldezahl behält sich der Ausrichter eine Änderung der Anfangszeiten vor.
12. Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle, Beschädigungen oder Diebstahl.

gez. Florian Battermann
Abteilungsleiter Schwimmen
SC Langenhagen

gez. Melanie Kohl
Schwimmwartin
SC Langenhagen